

# Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage .....	9
Vorwort zur 1. Auflage .....	10
Geleitwort.....	II

## **Kapitel 1 Public Health..... 12**

1.1 Was ist Public Health? .....	12
1.2 Die Unsichtbarkeit von Public Health .....	17
1.3 Phasen von Public Health .....	18
1.4 Der epidemiologische Übergang – die Verbesserung der Gesundheit im 20. Jahrhundert...20	
1.5 Soziale Determinanten von Gesundheit nach Dahlgren und Whitehead .....	23
1.6 Die Determinanten von Ungleichheiten der Gesundheit .....	26
1.7 Internationale Strukturen von Public Health .....	26
1.8 Strukturen von Public Health in Deutschland .....	28
1.9 New Public Health .....	30
1.10 Die Ursprünge von Sozialmedizin und Public Health in Deutschland.....	31

## **Kapitel 2 Wissenschaftlichkeit und evidenzbasierte berufliche Praxis..... 39**

2.1 Wissenschaftlichkeit .....	39
2.2 Ursache-Wirkungs-Beziehung .....	43
2.3 Erfahrung und Intuition .....	50
2.4 Psychologische Quellen von Bias.....	51
2.5 Interessenkonflikte, Reziprozität und Freundschaft als Quellen für Bias .....	54
2.6 »Zweifel ist unser Produkt«: Denialism zur Unterdrückung unerwünschten Wissens.....	59
2.7 Irrtümer in der Medizin und ihre Vermeidung durch fairen Vergleich .....	60
2.8 Wissenschaftliche Gemeinschaften, Forschung und Forschungsförderung.....	65
2.8.1. Wissenschaftliche Gemeinschaften.....	65
2.8.2. Forschungsförderung.....	66
2.9 Evidenzbasierte berufliche Praxis.....	68
2.9.1. Einführung.....	68
2.9.2. Definition Evidenzbasierte Medizin .....	70
2.9.3. Evidenzbasierte Praxis – das Handlungskonzept .....	73
2.9.4. Vorbehalte – die Top 4.....	86
2.9.5. Wissenstransfer – die Kluft zwischen Wissen und Handeln überbrücken.....	87
2.9.6. Kritische Würdigung .....	89
2.10 Shared Decision Making .....	90
2.10.1. Definition .....	90
2.10.2. Paternalistisches Modell und Konsumentenmodell .....	91
2.10.3. Shared Decision Making als Handlungskonzept.....	93
2.10.4. Risikokommunikation .....	97

<b>Kapitel 3 Epidemiologie und Forschungsmethoden.....</b>	<b>103</b>
3.1 Was ist Epidemiologie? .....	103
3.2 Grundbegriffe der Epidemiologie .....	107
3.3 Epidemiologische Daten- und Studientypen .....	115
3.3.1 Randomisierte kontrollierte Studie – der fairste aller Vergleiche .....	117
3.3.2 Kohortenstudien – die Zukunft soll es zeigen .....	120
3.3.3 Fall-Kontroll-Studie – Ursachen in der Vergangenheit .....	123
3.3.4 Fallberichte und Fallserien .....	126
3.3.5 Validität und Bias.....	128
3.4 Qualitative Forschungsmethoden.....	129
3.5 Gesundheitsberichterstattung .....	130
<b>Kapitel 4 Gesundheit und Krankheit .....</b>	<b>135</b>
4.1 Definitionen von Gesundheit und Krankheit .....	135
4.1.1 Modelle in der Medizin.....	137
4.1.2 Das biomedizinische Modell .....	137
4.1.3 Personalisierte Medizin .....	145
4.1.4 Medikalisierung und Disease mongering.....	147
4.2 Psychosoziale Modelle für Prävention und Gesundheitsförderung .....	152
4.2.1 Psychosoziale Determinanten .....	153
4.2.2 Die Salutogenese.....	160
4.2.3 Das Empowerment-Konzept .....	164
4.2.4 Ausgewählte sozialwissenschaftliche und psychologische Theorien.....	165
4.2.5 Capabilities Approach – das Konzept der Verwirklichungschancen .....	167
4.2.6 Soziales Kapital .....	169
4.2.7 Subjektive Gesundheitskonzepte .....	172
4.3 Historische Krankheitsmodelle – Dämonismus und Humoralpathologie.....	173
4.4 Komplementärmedizin und Alternativmedizin .....	178
4.4.1 Homöopathie.....	180
4.4.2 Plazebo.....	183
4.5 Klassifikationssysteme von Krankheiten und Behinderungen .....	186
4.5.1 Die Internationale Klassifikation von Krankheiten (ICD) .....	186
4.5.2 Klassifikation psychischer Störungen .....	187
4.5.3 Die Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit ..	191
<b>Kapitel 5 Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention.....</b>	<b>193</b>
5.1 Prinzipien von Prävention und Gesundheitsförderung .....	193
5.1.1 Modelle der Krankheitsprävention .....	194
5.1.2 Methoden in der Prävention .....	196
5.1.3 Gesundheitsförderung.....	199
5.1.4 Das Präventionsparadox .....	201
5.1.5 Grenzen der Verhaltensprävention – die Risikofaktoren der koronaren Herzkrankheit ...	203
5.2 Praxis von Prävention und Gesundheitsförderung .....	205

# Inhalt

---

5.2.2	Arbeitsschutz und betriebliche Gesundheitsförderung.....	211
5.2.3	Tabak und Alkohol – Elemente für Kampagnen.....	212
5.3	Prävention und Gesundheitsförderung in Deutschland .....	213
5.3.1	Strukturen und Entwicklungsperspektiven.....	213
5.3.2	Akteure.....	215
5.4	Krankheitsfrüherkennung .....	219
<b>Kapitel 6 Soziale Ungleichheiten der Gesundheit .....</b>		<b>230</b>
6.1	Sozioökonomischer Status und Gesundheit .....	230
6.2	Soziale Ungleichheiten der Gesundheit in Deutschland.....	233
6.3	Gesellschaftliche Ursachen von Gesundheit – Gleichheit und Ungleichheit.....	238
6.3.1	Ausgewählte empirische Ergebnisse .....	240
6.3.2	Einkommensungleichheit und Gesundheit .....	244
6.4	Public Health-Strategien zur Minderung sozialer Ungleichheiten der Gesundheit .....	246
6.5	Ausgewählte Reports: .....	249
<b>Kapitel 7 Gesundheitssystem und Gesundheitspolitik .....</b>		<b>252</b>
7.1	Gesundheitssysteme und Gesundheitsversorgung.....	252
7.2	Formen von Gesundheitssystemen .....	253
7.3	Das deutsche Gesundheitssystem – historischer Hintergrund und Überblick .....	255
7.4	Finanzierung des Gesundheitswesens .....	263
7.5	Die gesetzliche Krankenversicherung .....	267
7.6	Private Krankenversicherung .....	292
7.7	Ambulante ärztliche Versorgung.....	297
7.8	Stationäre Krankenversorgung.....	309
7.9	Ambulante und stationäre pflegerische Versorgung.....	325
7.10	Arzneimittelversorgung.....	325
7.11	Rehabilitation .....	338
7.12	Gesundheitsbezogene Selbsthilfe.....	344
7.13	Öffentlicher Gesundheitsdienst .....	350
Abkürzungsverzeichnis .....		360
Literatur .....		362
Sachwortverzeichnis.....		386
Namensverzeichnis .....		391
Über den Autor .....		392